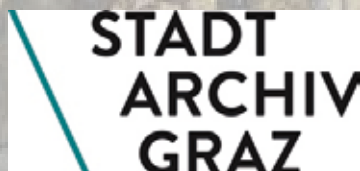


Eine Veranstaltung des:

**Forum:
Österreich-Ungarn
im
Ersten Weltkrieg**

In Kooperation mit:



Institut für Geschichte

Mit Unterstützung von:



Organizer:

„Forum: Österreich-Ungarn
im Ersten Weltkrieg“
in Kooperation mit dem
Institut für Geschichte Graz
und dem

Stadtmuseum Graz GmbH / Stadtarchiv Graz

Kontakt:

forum@ersterweltkrieg.at
www.ersterweltkrieg.at

Titelbild:

© Wien-Museum
Raimund Anton Wolf,
„Das Volk in Not“
Anstellen um Kartoffeln
in der Rasumofskygasse, 1917

Umbruchsphase 1917-?

**Erodierende Machtstrukturen
und
Verschiebung von Loyalitäten**

3. biennale Konferenz

Graz, 20.10.2016–21.10.2016

Donnerstag, 20. Oktober
GrazMuseum (Vortragssaal)

13.30–13.45: Begrüßung
13.45–14.00: Einleitung und Organisatorisches
14.00–15.30: Panel 1 – Propaganda als Instrument zentraler Loyalitätssteuerung

Moderation: Verena MORITZ

Kommentar: Hannes LEIDINGER

Joachim BÜRGSCHWENTNER:

Die verspätete Revolution im Kampf um die Loyalitätssicherung. Die Zentralisierung der Bildpropaganda im k.u.k. Kriegspressequartier 1917

Franz MITTERMÜLLER:

Kind sein im Ersten Weltkrieg – von der propagandistischen Parallelwelt zur Desillusion?

Pause

16.00–17.30: Panel 2 – Loyalitäten im sozialen Kontext

Moderation: Georg HOFFMANN

Kommentar: Werner SUPPANZ

Nicole GOLL:

Zwischen Herrschaftssicherung, Selbstmobilisierung und Stabilisierung der Heimatfront. Kriegsfürsorge in der Steiermark mit besonderer Berücksichtigung der Kriegsnagelungen

Wolfram DORNIK:

Partizipation zur Loyalitätssicherung? Der Grazer Gemeinderat 1917/18

Pause

18.00–19.30: Keynote von Berthold MOLDEN: Das marginale 1917. Zur globalen Polyzentrik eines Epochenjahrs

Moderation: Julia WALLECZEK-FRITZ

Ab 20.00: Empfang des Bürgermeisters der Stadt Graz im Rathaus

Freitag, 21. Oktober
Hauptgebäude/Universität
Graz (Sitzungszimmer Gewi,
Erdgeschoss)

09.00–10.30: Panel 3 – Jüdische Identitäten während des Ersten Weltkrieges

Moderation: Elisabeth HAID

Kommentar: Gerald LAMPRECHT

Jan RYBAK:

Jüdischer Nationalismus vom Imperium zur Nation. Die jüdischen Nationalräte in Zentral-/Osteuropa

Beata MACHE:

Jüdische Positionen in der wieder polnisch gewordenen Provinz Posen 1918–1920

Pause

11.00–12.30: Panel 4 – Supranationale Identitäten als Ausweg im Loyalitätenkonflikt?

Moderation: Bernhard BACHINGER

Kommentar: Karin ALMASY

Gordana ILIĆ-MARKOVIĆ:

Südslawische Loyalitäten

Ionela ZAHARIA:

Habsburg Romanian Military Chaplains 1916–1919. Between National and Supranational Identity

Mittagspause

14.00–15.30: Panel 5: Verschiebung der inneren Loyalitäten

Moderation: Markus WURZER

Kommentar: Karin SCHMIDLECHNER

John ZIMMERMANN:

Vom „Gefühl der Schande, ein Österreicher zu sein“. Der Fall Friedrich Adler und sein Siegeszug im Umbruchsjahr 1917

Martin PLATT:

Ordnungskonsens. Das Nicht-Revolutionäre der „deutschen Revolution von 1918/19“

Pause

Freitag, 21. Oktober
Hauptgebäude/Universität
Graz (Sitzungszimmer Gewi,
Erdgeschoss)

16.00–17.30: Panel 6 – Bündnissysteme als Belastungstests der Loyalität

Moderation: Nikolaus REISINGER

Kommentar: Wolfram DORNIK

Bernhard BACHINGER:

Die infrage gestellte Bündnisloyalität. Die Mittelmächte und die Saloniki-Front 1917/1918

Richard LEIN:

Das Deutsche Reich und Österreich-Ungarn im Bündnis

Die Konferenzorte
Lageplan

